

Siedlung Bodenacker, Bremgarten bei Bern, Projekt 1987 : Architekten : Atelier 5, Bern

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: Article

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Band (Jahr): 81 (1994)

Heft 5: Individualität als Mass = L'individualié comme mesure =
Individuality as a yardstick

PDF erstellt am: 18.05.2024

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-61543>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

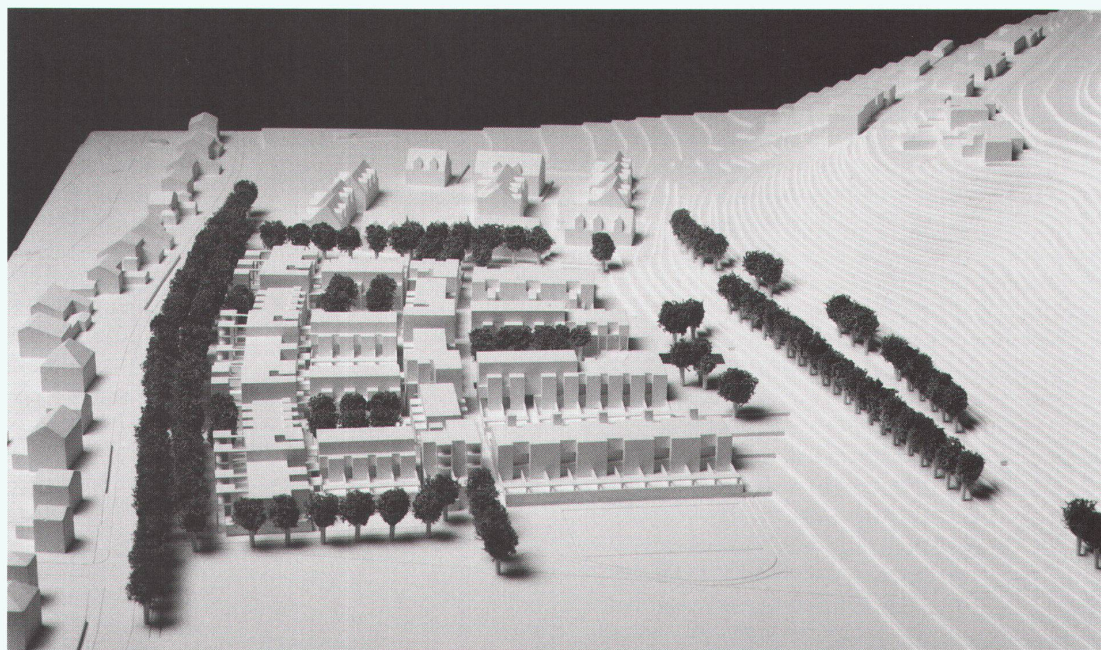
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Siedlung Bodenacker, Bremgarten bei Bern, Projekt 1987
Architekten: Atelier 5, Bern



Modell
 Maquette
 Model

Gesamtsituation
 Situation générale
 Overall view of the site



Das von klar begrenzten, grundsätzlich autofreien öffentlichen Aussenräumen durchzogene Wohnquartier in einer an einen Steilhang grenzenden Ebene wird durch drei Nutzungsschichten bestimmt: erstens die Wohn- und Gewerberäume (als Lärmschutz für die dahinterliegenden Wohnungen) entlang der Kalchackerstrasse, zweitens die Gemeinschaftsräume entlang der Zentralachse, drittens die in das Quartier hineingreifenden Erholungsräume dem Steilhang entlang. Die Baustruktur besteht aus Reihen von zwei- und dreigeschossigen Wohneinheiten mit darüberliegenden Geschosswohnungen. Die vorgesehene Struktur der Häuser, mit der Möglichkeit eines eigenen Zugangs zu fast jeder Achse, erlaubt eine beliebige Unterteilung in verschiedene Eigentumsformen, Parzellierung oder Stockwerkeigentum. Die Überbauung ist in zwei bis drei Etappen geplant.

■ Ensemble d'habitat
Bodenacker, Bremgarten près de Berne, projet 1987
Ce quartier d'habitat rythmé d'espaces extérieurs publics clairement limités et systématiquement sans voiture, implanté sur une plaine que borde un versant en forte pente, est défini par trois couches fonctionnelles:
1. la zone d'habitat et d'activités (protégeant du bruit les habitations placées en arrière) longeant la Kalchackerstrasse;
2. la zone communautaire le long de l'axe central;
3. la zone de loisirs irrigant le quartier et contiguë à la pente. La structure bâtie se compose d'unités habitables de deux et trois niveaux disposées en rangées et surmontées de logements d'étage. La structure proposée pour les habitations permettant d'aménager une entrée privée sur presque chaque axe, autorise une division en différentes formes de propriété, parcellisation ou copropriété par étage. L'ensemble prévoit deux à trois étapes de réalisation.

■ Bodenacker housing scheme, Bremgarten by Berne, project 1987
The residential area situated on a plateau bordered by a steep slope is interspersed by clearly delimited, basically car-free public spaces and is defined by three utilisation levels:
1. living and business areas (noise-protection for the apartments to the rear) along Kalchackerstrasse;
2. communal premises along the central axis;
and 3. recreation and leisure areas which are located along the bottom of the slope and extend into the residential area. The buildings are organised in rows of two- and three-storey living units and above them single-storey apartments. The projected structure of the houses, each with the option of its own access to almost every axis, facilitates subdivision of the site into various plots of land and freehold apartments. Construction of the development is planned over two to three stages.

Ebene 1
Niveau 1
Level 1



Ebene 2
Niveau 2
Level 2

Ebene 3
Niveau 3
Level 3

Schnitt
Coupe
Section

